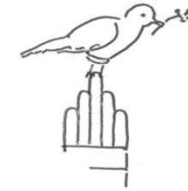


Veranstaltungen im Februar 2024



darmstädter
friedens-
bündnis

Donnerstag, 1. Februar 2024, 19 Uhr
Das Offene Haus, Rheinstraße 31, Darmstadt

Hartmut Vinçon

Friedensforum Darmstadt

Überleben im Haus der Geschichte Lesung und Diskussion

In seinem 2023 erschienenen Buch »Überleben im Haus der Geschichte. Europäische Verheerungen 1914 — 1941 — 2014« erinnert Hartmut Vinçon als nüchterner Chronist, als erschrockener Erzähler, als Sohn bzw. Enkel sowie als Zeitzeuge von (Nach-) Kriegszeiten und vom Holocaust in Deutschland, Osteuropa und Russland. 2019, kurz nach der Wahl des heutigen Präsidenten Wolodymyr Selenskyj, reiste er in die Ukraine, die schon damals vom Krieg im Donbass gezeichnet war. Was heißt *Überleben im Haus der Geschichte*, fragt angesichts vergangener und gegenwärtiger europäischer Verheerungen der Chronist den Erzähler am Ende des Reiseberichts.

Hartmut Vinçon, em. Prof. für Kommunikationswissenschaften und Leiter der Editions- und Forschungsstelle Frank Wedekind an der Hochschule Darmstadt, lebt als freier Schriftsteller in Darmstadt.

Donnerstag, 15. Februar 2024, 19 Uhr
Das Offene Haus, Rheinstraße 31, Darmstadt

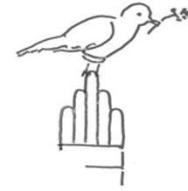
Michael Müller

Bundvorsitzender der Naturfreunde Deutschlands

Krieg und Klima Vortrag und Diskussion

Immer schneller kommt die größte Kriegsgefahr auf uns zu: Klimakrise und Kampf um Ressourcen. In beiden Fragen spitzt sich die Entwicklung dramatisch zu. Zum einen ist die Konzentration der Treibhausgase so angestiegen, dass die 1,5 Grad-Marke bereits überschritten ist. Zum anderen ist der Peak in der Nutzung wichtiger Rohstoffe erreicht. In der Folge drohen erbitterte Verteilungskämpfe, aus denen Kriege werden können, vor allem zwischen den Industriestaaten und dem globalen Süden. Insofern steht die zunehmende Aufrüstung in einem engen Zusammenhang mit der ökologischen Frage. Die Alternative spitzt sich zu: entweder die sozial-ökologische und demokratische Gestaltung der Transformation oder Krieg und Niedergang.

Michael Müller ist Bundvorsitzender der Naturfreunde Deutschlands. Er setzt sich ein für die sozialökologische Transformation und schreibt aktuell an einem Buch über Klima und Krieg.



darmstädter
friedens-
bündnis

Das **Darmstädter Friedensbündnis**

ist ein Zusammenschluss friedenspolitisch aktiver Gruppen und Personen. Bei uns arbeiten gewerkschaftlich und kirchlich engagierte Menschen, Aktive aus Verbänden und Parteien sowie Privatpersonen mit. Den völkerrechtswidrigen Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine werten wir als menschliche, politische und ökologische Katastrophe. Zugleich befürchten wir, dass westliche Kriegseuphorie und Waffenlieferungen in die Ukraine erheblich zur Eskalation des Krieges beitragen. Der Krieg und die forcierte Militarisierung werfen für uns neue Fragen auf. Mit der im Frühjahr 2022 begonnenen Veranstaltungsreihe wollen wir uns fortbilden und alte Gewissheiten hinterfragen. Das heißt, dass wir mit den Beiträgen unterschiedliche, teils kontrovers verstandene Positionen thematisieren und freundschaftlich diskutieren.

Infos und Kontakt:

friedensbueundnis@politnetz-darmstadt.de

Das Darmstädter Friedensbündnis ist jeweils am ersten Samstag im Monat ab 11 Uhr mit einem Stand auf dem Luisenplatz präsent.

Kooperationspartner:

am 1.2.2024: Evang. Dekanat Darmstadt

am 15.2.2024: Evang. Dekanat Darmstadt und Naturfreunde Darmstadt